

Stargate Capital übernimmt Loewe

- **Investor übernimmt gesamten Geschäftsbetrieb einschließlich Produktion**
- **Standort Kronach und drei Viertel der Arbeitsplätze bleiben erhalten**
- **„Closing“ für Anfang April geplant**

[21.3.14, 14.07h](#)

Kronach.- Der TV-Hersteller Loewe hat einen neuen Eigentümer: Loewe und die Münchner Unternehmerinvestoren „Stargate Capital GmbH“ haben heute einen notariellen Kaufvertrag unterzeichnet. Stargate Capital übernimmt den gesamten Geschäftsbetrieb von Loewe AG und Loewe Opta GmbH und führt diesen am Standort Kronach einschließlich Produktion fort. Zudem übernimmt Stargate Capital die internationalen Tochtergesellschaften. Loewe kann damit wieder in eine positive Zukunft blicken.

„Wir sind sehr froh, dass es nach den Turbulenzen der letzten Wochen gelungen ist, einen starken Partner für Loewe zu finden“, betonte Loewe Vorstandsvorsitzender Matthias Harsch nach der Vertragsunterzeichnung. „Mit Stargate Capital haben wir vor allem einen Investor gefunden, der eine langfristige Strategie verfolgt mit dem Ziel, Loewe wieder zu alter Stärke zurückzuführen. Loewe kann nun endlich neu durchstarten.“

„Loewe ist ein Start-up mit fast 100-jähriger Firmenhistorie, einem exzellenten Markennamen und hochwertigen Produkten“, ergänzten die beiden geschäftsführenden Gesellschafter von Stargate Capital, Boris Levin und Mark Hüsges. „Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dem Loewe-Team innovative Lösungen für perfektes Smart Home Entertainment mit hohem Kundennutzen zu entwickeln.“

Das „Closing“ der Transaktion soll Anfang April 2014 erfolgen. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Kaufpreiszahlung und die Finanzierung des Wachstums sind durch den Erwerber und die beteiligten Banken in vollem Umfang gesichert. In den kommenden Jahren sind Investitionen im mittleren zweistelligen Millionenbereich vorgesehen. „Die Banken haben im Verkaufsprozess eine sehr konstruktive Rolle gespielt“, unterstrich

Loewe Finanzvorstand Rolf Rickmeyer. „Dafür möchte ich den Instituten und insbesondere der Deutschen Bank als Konsortialführer danken.“

Das Erwerberkonzept von Stargate Capital sieht die Übernahme von rund 430 der rund 525 Arbeitnehmer inkl. aller Auszubildenden und Mitarbeiter der internationalen Tochtergesellschaften vor. Die 95 Mitarbeiter, die nicht übernommen werden können, stammen vor allem aus dem Bereich der Produktion, werden aber noch bis zum 30. September 2014 weiterbeschäftigt. Sie erhalten jedoch das Angebot, ab dem 1. Oktober 2014 in eine Transfergesellschaft zu wechseln. Dort werden sie mit Qualifizierungsmaßnahmen bei der Suche nach neuen Arbeitsplätzen unterstützt. Nicht eingerechnet sind hier die rund 70 Arbeitnehmer, die – wie bereits vor Wochen angekündigt – vor der Übernahme durch Stargate Capital zum 31. März in eine Transfergesellschaft wechseln können. Insgesamt können damit rund drei Viertel der Arbeitsplätze erhalten werden.

„Dass nicht alle Arbeitsplätze gerettet werden können, bedauere ich um so mehr, als es nicht zuletzt das Verdienst der Mitarbeiter ist, dass Loewe diese schwere Zeit überstehen konnte“, sagte Rolf Rickmeyer. „Allerdings bleiben durch die Übernahme durch Stargate Capital mehr Arbeitsplätze erhalten, als es bei den Erwerberkonzepten aller anderen Kaufinteressenten vorgesehen war.“

Pressekontakt:

Christoph Möller
Telefon: 0221 / 80 10 87-87
Email: cm@moeller-pr.de

Dr. Roland Raitzel
Telefon: 09261 / 99217
Email: Roland.Raitzel@loewe.de